

SECURITY INSIGHT

FACHZEITSCHRIFT FÜR UNTERNEHMENS SICHERHEIT UND WIRTSCHAFTSSCHUTZ

IM FOKUS

Die Clans organisieren ihre Parallelwelt



März/April
02/2021
EPr. 15,- €

www.prosecurity.de

06
SPITZENGESPRÄCH
ELMAR THEVEßEN
Biden als Game-Changer in Europa?

10
TITELTHEMA
AN DIE LIEFERKETTE GELEGT
Sorgfaltspflichtengesetz mit wenig Biss,
aber mit Haken

Wenn es um Leib und Leben geht

► Komplettlösung für den Personennotruf

Eine Frau wird im Parkhaus überfallen. Ein Nichtschwimmer droht im Badesee zu ertrinken. Ein Rollstuhlfahrer benötigt in der Behindertentoilette Hilfe. Ein Mitarbeiter bleibt an einem Freitagnachmittag im Aufzug stecken. Eine Lehrerin will vor einem Amokläufer warnen. Es gibt viele Notsituationen, in denen es zunächst vor allem um eines geht: Sprache. Denn nur, wenn das Bedrohungsszenario geschildert und von der Leitstelle verifiziert werden kann, lässt sich schnelle und gezielte Hilfe holen.

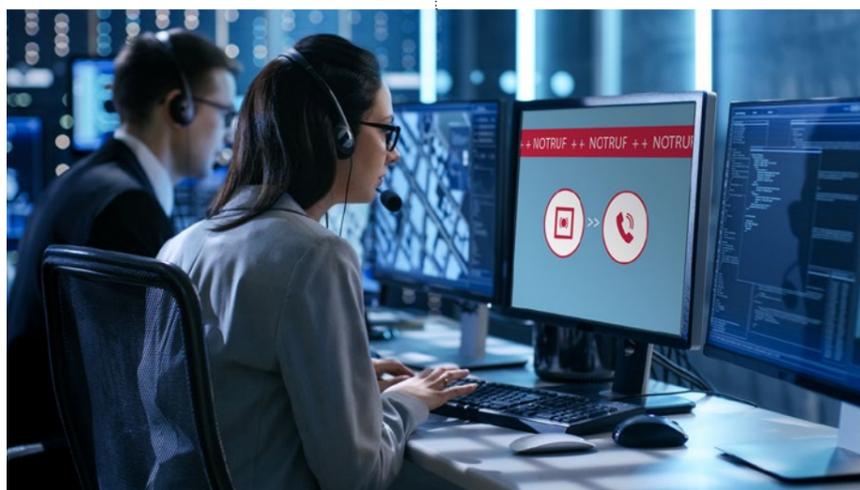
Sprachalarme sind in vielen Fällen möglich, wenngleich längst nicht in allen Bereichen. Oft gibt es nur einen Notruftaster ohne Möglichkeit einer gesicherten Sprachverbindung. Gerade im öffentlichen Raum werden daher neue Lösungen getestet, wie z. B. Laternen mit Sprachverbindung.

Der Hilferuf wird nicht gehört

Für Sprachalarme werden unterschiedliche Übertragungssysteme genutzt. Die

Bandbreite ist groß und reicht vom relativ einfachen Notruftaster bis hin zu Notfall- und Gefahrensystemen (NGRS) nach DIN VDE V 0827 für Schulen und Gebäude mit Publikumsverkehr. Nicht immer wird gewährleistet, dass der Sprachruf auch wirklich ankommt. Fehlt eine kontinuierliche Verbindungsüberwachung, bekommt auch niemand mit, wenn die Systeme ausfallen, ob durch einen Stromausfall, Sabotage oder einen technischen Defekt. Der Hilferuf geht ins Leere.

Bild: istockphoto



Überwachung der Verbindungen

Hier geht das Unternehmen TAS Sicherheits- und Kommunikationstechnik einen Schritt weiter. Der bundesweite Anbieter von Sicherheitslösungen und Spezialist in der Übertragungstechnik sieht den Personennotruf als Bestandteil der Sicherungskette an. Herzstück der Lösung ist ein von TAS entwickelter Sicherheitsrouter mit integrierter Sprachfunktion, der kompatibel zu verschiedenen Sprechstellen-Anbietern ist. Der Router wurde speziell für die nach VDS 2465 / EN 50136 konforme Alarmierung konzipiert. Das hat verschiedene Vorteile:

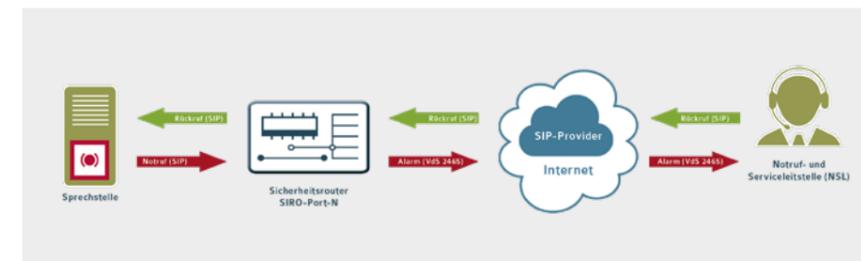
- Die Alarm-Übertragung ist durch einen redundanten Übertragungsweg, z. B. DSL oder LTE auf jeden Fall sichergestellt. Ein Ausfall des Übertragungsweges würde sofort bemerkt, da Sprach- und Alarmfunktion getrennt sind.
- Der Übertragungsweg wird permanent überwacht. Technische Störungen können vom System einfacher erkannt, gemeldet und ausgewertet werden.
- Das VdS-Protokoll ermöglicht eine flexiblere Zielauswahl und Aufschaltung auf Leitstellen nach EN 50518. Im Zuge der ÜEA-Richtlinie sind auch Aufschaltungen auf die Polizei möglich.

Automatischer Alarmierungsservice

Die Personennotruf-Lösung kann um einen automatischen Alarmierungsservice erweitert werden, der ebenfalls aus dem Hause TAS kommt. Das System "ARUTEL" führt selbstständig Alarmierungen und Telefonkonferenzen durch und lässt sich direkt mit dem Sicherheitsrouter kombinieren. Dank Automatisierung der Abläufe können Stress und Panik in Krisensituationen vermindert werden.

Ein weiteres Modul der Systemlösung ist ein zentraler Sprachnotrufserver, der individuell für verschiedene Anwendungsszenarien angepasst werden kann und die Sprachwege überwacht. Dank intelligentem Rufnummernmanagement wird jederzeit der Zugriff auf die nachgeschalteten Sprechstellen – und damit die Notrufkommunikation – sichergestellt. Ein weiterer SIP-Provider ist nicht notwendig. ●

Grafik: Sprachnotrufübertragung



1. Im Alarmfall – also beim Auslösen einer SIP-Sprechstelle – wird der Sprachanruf vom Sicherheitsrouter erst in eine normkonforme VdS-Alarmmeldung konvertiert und an die Leitstelle versandt.
2. Mit Hilfe der integrierten Rückrufnummer ist die Leitstelle in der Lage, direkt Kontakt mit der hilfesuchenden Person aufzunehmen, wichtige Informationen über die Lage in

Erfahrung zu bringen und gezielte Interventionsmaßnahmen einzuleiten.

3. Durch die im Router integrierte Sprachfunktion ist meist nur ein Zugangsrouten für den Anschluss an das öffentliche oder private Netz notwendig. Als Multifunktions-Gateway genutzt, können neben dem Anschluss des Personennotrufs auch weitere Gefahrenmeldeanlagen integriert werden.

► www.tas.de

Konfigurieren Sie Ihre Gate!
www.wanzl.com/galaxygate

wanzl

Sensible Bereiche schützen

mit der smarten Galaxy Gate 1.1

- Die elegante Zutrittsschleuse sorgt mit innovativer Sensorik für ein hohes Sicherheitslevel. Alle Prozesse können mit dem Access Manager via remote gesteuert werden. Binden Sie die Zutrittsanlage in Ihr Gebäudemanagement ein und behalten Sie stets die Kontrolle.

Access Solutions
www.wanzl.com
access-solutions@wanzl.com